

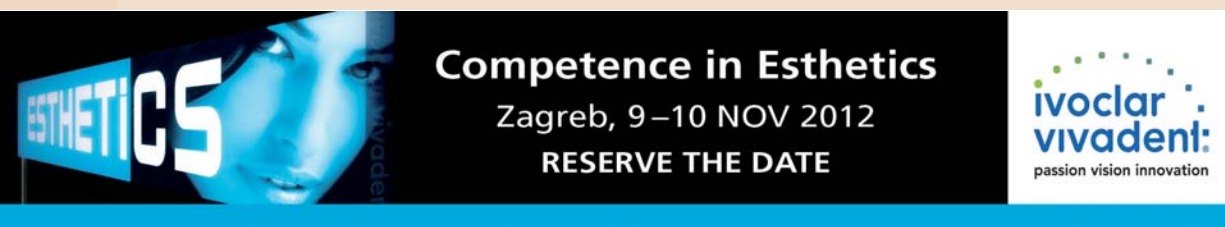
## 4. „Competence in Esthetics“ in Kroatien

Hochkarätiger Fortbildungskongress wird wieder begeistern – dieses Jahr in Zagreb.

Ivoclar Vivadent lädt vom 9. bis 10. November 2012 zum Fortbildungskongress „Competence in Esthetics“ in die Konzerthalle Vatroslav Lisinski

Das Programm bestreiten international renommierte Referenten aus 14 Ländern. Die thematischen Schwerpunkte der Referate bilden Vollkera-

Am Abend des ersten Fortbildungstages werden ein Showprogramm und eine Kongressfeier veranstaltet.



Der diesjährige Fortbildungskongress „Competence in Esthetics“ von Ivoclar Vivadent in Zagreb besticht erneut durch seine Themenvielfalt.

nach Zagreb, Kroatien, ein. Moderne Behandlungsmethoden und Therapiekonzepte sowie die Kommunikation zwischen Zahnarzt und Zahn-techniker stehen auf der Agenda. Die Leitung des Kongresses verantworten Gernot Schuller, Verkaufsdirektor Österreich und Osteuropa bei Ivoclar Vivadent, und Dr. Hrvoje Pezo, Präsident der Kroatischen Zahnärztekammer. Als Sponsoren treten Straumann und die Kroatische Zahnärztekammer auf.

mik, Implantologie und direkte Füllungstherapie. Neben den praxisorientierten und wissenschaftlich fundierten Referaten werden ein Workshop zu Press-on-Implant und zwei Workshops für Dentalassistentinnen zu Prophylaxe angeboten.

Der Kongress wird von einer Fachausstellung begleitet, die sich in Form von Posterpräsentationen dem Thema „Neue Technologien in der Ästhetischen Zahnheilkunde“ widmet.

Der Kongress endet mit einer kleinen Preisverleihung für die beste Posterpräsentation der Fachausstellung. [DT](#)

### Ivoclar Vivadent AG

Bendererstr. 2, 9494 Schaan  
Liechtenstein  
Tel.: +423 2353535  
Fax: +423 2353360  
info@ivoclarvivadent.com  
www.ivoclarvivadent.com/cie2012

## Implantatprothetik im Mittelpunkt

53. Bayerischer Zahnärztetag vom 18. bis 20. Oktober 2012 in München.

Zum Thema „Implantatprothetik – im Team erfolgreich“ veranstalten in diesem Jahr die Bayerische Landes-zahnärztekammer (BLZK) und die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns (KZVB) erstmals gemeinsam den Bayerischen Zahnärztetag. Am 19. und 20. Oktober finden im Hotel Westin Grand München Arabellapark parallel das wissenschaftliche Programm für Zahnärzte und das Programm für zahnärztliches Personal statt. Die Industrie präsentiert sich an beiden Kongresstagen in einer Dentschau.

„Mit der Kassenzahnärztlichen Vereinigung

tologists (BDIZ EDI) und der Deutschen Gesellschaft für Implantologie, Landesverband Bayern (DGI, LLV Bayern), zwei hochkarätige Fachgesellschaften als Kooperationspartner gewinnen.“ Der Vorsitzende des Vorstands der Kas-

punkten der Zahnärzteschaft darzustellen.“

### Erfolgsfaktor Teamarbeit

Das Vortragsspektrum des wissenschaftlichen Kongresses reicht von der Implantatpositionierung über CAD/CAM-Einsatz bis hin zur prothetischen Versorgung auf Implantaten bei älteren Patienten. Themen aus dem vertragszahnärztlichen Bereich, wie die Abrechnung implantologischer Leistungen oder die Qualitätssicherung in der Zahnarztpraxis, stellen einen unmittelbaren Bezug zur täglichen Arbeit in der Praxis her.

Weitere Informationen zum Programm und Anmeldung finden Sie unter [www.bayerischer-zahnaerzte-tag.de](http://www.bayerischer-zahnaerzte-tag.de) [DT](#)



## 3. Münchener Forum für Innovative Implantologie

Das implantologische Fortbildungsevent erlaubt einen Blick in die modernen Verfahren der chirurgischen Zahnerhaltung.

Am 12. und 13. Oktober 2012 findet zum dritten Mal das in Kooperation mit dem Klinikum rechts der Isar, der TUM Technische Universität München und der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie veranstaltete Münchener Forum für Innovative Implantologie statt. Die Leitung übernehmen Prof. Dr. Herbert Deppe und Prof. Dr. Markus Hürzeler, München.

Wie wichtig wissenschaftlich fundierte Fortbildung einzuschätzen ist, lässt sich heute nicht mehr übersehen. Aber schon jetzt sind die zahlreichen

Zahnerhaltung sollen deren Erfolgsaussichten im Vergleich zur Implantologie kritisch beleuchten. Die wissenschaftlichen Leiter werden – wie in den Vorjahren – bei den Diskussionen dafür Sorge tragen, dass industrieunabhängige Empfehlungen für den Kongressbesucher gegeben werden.

Im Rahmen des Pre-Congress-Programms am Freitagnachmittag finden erstmals kombinierte Theorie- und Demonstrationskurse zu den Themen „Minimalinvasive Augmentationstechniken – Sinuslift, Sinuslift-techniken“ sowie „Chirurgische As-



SCAN MICH



Bildergalerie  
„2. Münchener Forum“  
QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen (z.B. mit dem Reader Quick Scan)

Veranstaltungen, die den Erwerb unterschiedlichster Zertifikate bis hin zum Master ermöglichen, auch für den Kenner der Szene kaum mehr zu überblicken. Die Organisatoren des Münchener Forums wollten hier ein klares Signal setzen und mit einer hochkarätigen Tagesveranstaltung Fortbildung auf höchstem fachlichen Niveau anbieten.

Namhafte Referenten werden im Hauptpodium am Samstag über aktuelle und vor allem kontrovers diskutierte Themen informieren. Unter werkstoffkundlichen Aspekten ist die Bewertung von Keramikimplantaten durch erfahrene Anwender von besonderem Interesse. Ein Blick in die modernen Verfahren der chirurgischen

pekte der rot-weißen Ästhetik“ statt.

An beiden Kongresstagen gibt es darüber hinaus ein begleitendes Programm für die zahnärztliche Assistenz mit den Themen GOZ 2012, Hygiene und Qualitätsmanagement. [DT](#)

### OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig, Deutschland  
Tel.: +49 341 48474-308  
Fax: +49 341 48474-390  
event@oemus-media.de  
www.oemus.com  
www.muenchener-forum.de



## 10. IOS in Prag

Kieferorthopädische Themen und Innovationen im Fokus.

Während des letzten Jahrzehnts ist das Internationale Orthodontic Symposium (IOS) zu einer Insti-

tution geworden, welche von rund 250 Interessierten aus 20 Ländern besucht wird. In diesem Jahr feiert das Symposium vom 29. November bis 1. Dezember seinen zehnten Geburtstag. Das Thema lautet „Systematic Interdisciplinary Orthodontics: Experience and Visions, Reliable Methods and New Trends“.

Zahlreiche international renommierte Referenten treffen sich im Kaiserstein Palace in Prag, Tschechien, um sich über aktuelle kieferorthopädische Themen und Innovationen auszutauschen. Anmeldung:

### Wo:

Kaiserstein Palace  
Malostranske namesti 23/37  
Prague, Czech Republic

### Referenten:

- Prof. Dr. Dr. Ralf Radlanski (Berlin)
- Prof. Dr. John Mew (London)
- Prof. Dr. Andreas Jäger (Bonn)
- Prof. Dr. Christoph Bourauel (Bonn)
- Prof. Dr. Nezar Watted (Bad Mergentheim)
- Dr. Silvia Silli (Wien)
- Dipl.-Mag. Christian Url (Wien)
- Dr. Dr. Wolfgang Kater (Bad Homburg)
- Dr. Peter Borbely (Budapest)
- Dr. Dr. Alexandra Bodmann (Schongau)
- Prof. Dr. Rainer B. Drommer (Heidelberg)
- Dr. Manfred Schüller (Heidelberg)
- Dr. Björn Ludwig (Traben-Trarbach)
- Prof. Dr. Gero Kinzinger (Tönisvorst)
- Dr. Aladin Sabbagh (Erlangen)
- Dr. Heinz Winsauer (Bregenz)

### OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig, Deutschland  
Tel.: +49 341 48474-308  
Fax: +49 341 48474-390  
zaet2012@oemus-media.de



Bayerns haben wir in diesem Jahr einen starken Veranstaltungspartner an unserer Seite“, sagt Prof. Dr. Christoph Benz, Präsident der BLZK. „Zudem konnten wir mit dem Bundesverband der implantologisch tätigen Zahnärzte in Europa/European Association of Dental Implan-

senzahnärztlichen Vereinigung, Dr. Janusz Rat, ergänzt: „Die beiden Körperschaften werden nunmehr gemeinsam versuchen, für die Patienten, die kombiniert kassen- und privatversichert sind, optimierte Behandlungen unter fachlichen und betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten